

Presse-Information Brücken-Festival '09

– Langfassung –

Brücken-Festival '09 vom 29.08.- 13.09.2009

Zeitgenössische Kunst, Musik & Performance trifft auf historischen Ort

Nach der Premiere in 2007 veranstaltet der gemeinnützige Kunstverein FJK e.V. in Kooperation mit dem Kunst- und Kulturkreis ad Erpelle vom 29. August bis zum 13. September 2009 zum zweiten Mal das „Brücken-Festival“ in der ehemaligen Brücke von Remagen auf der Erpeler Rheinseite. Der Auftakt fand 2007 mit großem überregionalem Echo und über 5000 Besuchern statt. Mit dem interdisziplinären Einzug von zeitgenössischer Kunst, Musik und Performance erhält das architektonisch und historisch faszinierende Bauwerk alle zwei Jahre eine aktuelle, Grenzen überschreitende Widmung.

Das Brücken-Festival in Erpel inspiriert durch das Monument der berühmten ehemaligen Brücke von Remagen mit seinen außergewöhnlichen Brückenkopftürmen und dem stillgelegten Eisenbahntunnel. Das romantische Rheinufer und die dramatische Felsformation der Erpeler Ley bilden die einzigartige Bühne, Kulisse und Spielstätte für das Brücken-Festival. Zwei Wochen lang wird hier das vielfältige Programm bestehend aus Ausstellung, Konzerten, performativen Kunstprojekten, Fahneninstallation, Land Art und einem Kunstcamp die Besucher begeistern.

Außergewöhnliche Ausstellung in den Türmen, Land Art mit Künstler-Camp und Fahneninstallation

Zentraler Schwerpunkt des Festivals ist die Ausstellung von 30 Bildenden Künstlern aus dem In- und Ausland in den Brückentürmen von Erpel. Bilder, Skulpturen und Installationen sind eigens für das diesjährige Brücken-Festival geschaffen worden und folgen dem Motto „Laut und Leise“. Sie nehmen inhaltlichen und formalen Bezug auf die faszinierende Architektur der Brückentürme und auf die einzigartige Atmosphäre des historischen Geländes.

Mit der Fahneninstallation „Reflexionen“ entlang der Erpeler Rhein-Promenade zeigt die Künstlerin Anke Noreike weithin sichtbar Flagge. Im Tunnelfoyer ist eine Installation der Künstlerin Annette Buttenbender zu sehen.

Der Bonner Installationskünstler WolfRabe hat gemeinsam mit 40 Schülern des Gymnasiums Schloss Hagerhof, Bad Honnef ein Land Art-Projekt erarbeitet. Während des Festivals wird der Tunnelvorplatz zum Künstlercamp.

Ungewöhnliches Rahmenprogramm in historischem Ambiente

Ein umfangreiches musikalisches Rahmenprogramm mit internationalen Musikern u.a. aus Italien, Schottland und den USA rundet das Brücken-Festival 2009 ab. Die Leipziger Autosymphoniker eröffnen das Konzertprogramm mit einem besonderen Konzertevent auf ungewöhnlichen Instrumenten. Ein Hupkonzert mit klassischen Automobilen schallt von dem Basaltmassiv hinab ins Rheintal. Zu hören am Samstag, 29.08.09, 21.00 Uhr.



Eine Veranstaltung der



In Kooperation mit



In der einzigartigen Atmosphäre des stillgelegten Eisenbahntunnels hinter den Brückentürmen von Erpel findet am 5.09.09 das Konzert „Drummings“ mit Ivan Mancinelli, dem international bekannten Percussionisten aus Italien gemeinsam mit seinem Percussion-Ensemble, statt. Ein akustisches Hörerlebnis, begleitet von Lichtprojektionen. Hier ist das Karten-Kontingent begrenzt – Kartenvorbestellungen sind ab sofort möglich.

Normalerweise sind die Brückentürme sowie der Eisenbahntunnel für die Öffentlichkeit nicht zugänglich und werden anlässlich des Brücken-Festivals geöffnet. Zwei weitere Konzert-Highlights folgen am 11.09.09 mit dem deutsch-amerikanischen Freundschaftskonzert von No Time Zone in den Erpeler Brückentürmen sowie am 13.09.09 mit dem Abschlusskonzert des Festivals von White Canvas im Eisenbahntunnel.

Zahlreiche regionale und nationale Sponsoren unterstützen das Festival und ermöglichen die Ausrichtung dieses 2. Brücken-Festivals, dass von den Veranstaltern ehrenamtlich organisiert wird.

Weitere Informationen sowie Öffnungszeiten und Kartenvorbestellungen unter: www.brueckenfestival.info



Eine Veranstaltung der



In Kooperation mit



Pressekontakt:

Fördergemeinschaft Junger Kunst e.V. (FJK)

Hauptstraße 25 | 53604 Bad Honnef

Tel.: 0 22 24 / 704 94 und 949 20 | Fax: 0 22 24 / 94 92 20

E-Mail: info@netzwerkjungkunst.de

Weitere Informationen auf der Festival-Homepage:

www.brueckenfestival.info oder auf der FJK-Homepage: www.netzwerkjungkunst.de

Digitale Presstexte und -fotos finden Sie auf der beiliegenden CD-ROM sowie im Pressebereich der Homepage.